

## Jahresabschluss 2022

Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 hatte sich durch die Straßeninventur erheblich verzögert. Die Kämmerin beabsichtigt den Entwurf des Jahresabschlusses zur Ratssitzung am 05.09.23 vorzulegen. Das nach Verarbeitung der Inventurergebnisse bestimmte Ergebnis beträgt: + 1.541.729 €.

|                                                             | Ist-Wert<br>2021    | Planwert<br>(fortg. wenn<br>vorhanden)<br>2022 | Ist-Wert<br>2022    | Abweichung<br>2022  | Abweichung<br>2022 % |
|-------------------------------------------------------------|---------------------|------------------------------------------------|---------------------|---------------------|----------------------|
| Ordentliche Erträge                                         | 65.380.266,46       | 67.346.161,70                                  | 68.354.913,51       | 1.008.751,81        | 1,50                 |
| Ordentliche Aufwendungen                                    | 63.058.546,50       | 69.428.717,19                                  | 67.125.262,44       | -2.303.454,75       | -3,32                |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b>                                | <b>2.321.719,96</b> | <b>-2.082.555,49</b>                           | <b>1.229.651,07</b> | <b>3.312.206,56</b> | <b>159,05</b>        |
| Finanzerträge                                               | 57.663,18           | 85.299,00                                      | 78.283,68           | -7.015,32           | -8,22                |
| Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen                      | 657.190,32          | 570.500,00                                     | 488.756,33          | -81.743,67          | -14,33               |
| <b>Finanzergebnis</b>                                       | <b>-599.527,14</b>  | <b>-485.201,00</b>                             | <b>-410.472,65</b>  | <b>74.728,35</b>    | <b>15,40</b>         |
| <b>Ergebnis laufender Verwaltungstätigkeit</b>              | <b>1.722.192,82</b> | <b>-2.567.756,49</b>                           | <b>819.178,42</b>   | <b>3.386.934,91</b> | <b>131,90</b>        |
| Außerordentliche Erträge                                    | 1.071.563,46        | 1.201.841,00                                   | 722.551,00          | -479.290,00         | -39,88               |
| <b>Außerordentliches Ergebnis</b>                           | <b>1.071.563,46</b> | <b>1.201.841,00</b>                            | <b>722.551,00</b>   | <b>-479.290,00</b>  | <b>-39,88</b>        |
| <b>Jahresergebnis</b>                                       | <b>2.793.756,28</b> | <b>-1.365.915,49</b>                           | <b>1.541.729,42</b> | <b>2.907.644,91</b> | <b>212,87</b>        |
| globaler Minderaufwand                                      | --                  | -694.287,17                                    | --                  | 694.287,17          | --                   |
| <b>Jahresergebnis nach Abzug globaler<br/>Minderaufwand</b> | <b>2.793.756,28</b> | <b>-671.628,32</b>                             | <b>1.541.729,42</b> | <b>2.213.357,74</b> | <b>329,55</b>        |

### Stellungnahme der Rechnungsprüfung:

Die örtliche Rechnungsprüfung hat zum Entwurf des Jahresabschlusses 2022 mitgeteilt, dass aller Voraussicht nach ein eingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden kann, sofern nicht Rechnungsprüfungsausschuss oder Rat zu einem anderen Prüfergebnis gelangen.

Eingeschränkt werden soll der Bestätigungsvermerk deshalb, weil es nach wie vor im Bereich der Straßen- und auch des Kanalvermögens strukturelle Defizite gibt. Weitere Ausführungen zu dieser Thematik bleiben dem Prüfbericht vorbehalten.

Die Zeitplanung zur Aufstellung des Haushaltsplanes wurde im Mai vorgestellt. Die Arbeiten sind nun schon im Verzug. Der Zeitplan muss abgeändert werden. Hinzu kommt die nachfolgend geschilderte Personalproblematik.

|                                                                                                                                                                      | Plan                               | Ist                                                             |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Anmeldung der Haushaltsansätze, Personalkosten und Kennzahlen durch die zuständigen Fachbereiche                                                                     | 15.05.- <a href="#">14.07.2023</a> | Am 15.08. sind noch nicht alle Ansätze der Kämmerei übermittelt |
| Eingabe INFOMA und Vorbereitung der Haushaltsgespräche, Plausibilitätskontrollen, Erstellen der Anlagen                                                              | 15.07.- <a href="#">14.08.2023</a> | Angefangen                                                      |
| Haushaltsgespräche mit den FB, VV etc.                                                                                                                               | 15.08.- <a href="#">25.09.2023</a> | September Oktober                                               |
| Verfassen des Haushaltsvorberichts einschließlich statistischer Auswertungen, Vervollständigung und Zusammenstellen der Unterlagen für den druckreifen Haushaltsplan | 26.09. - 23.10.2023                | November                                                        |
| Einbringung in die Politik                                                                                                                                           | <a href="#">24.10.2023</a>         | Dezember                                                        |
| Vorberatung im HFA                                                                                                                                                   | <a href="#">28.11.2023</a>         | 30.01.24 ?                                                      |
| Beschluss im Rat                                                                                                                                                     | <a href="#">19.12.2023</a>         | 20.02.24 ?                                                      |

Die weiteren Haushaltsplanarbeiten können aufgrund unvorhergesehener personeller Ausfälle nicht wie ursprünglich geplant durchgeführt werden.

Es zeichnet sich deshalb ab, dass die Haushaltsplanung wenigstens 8 Wochen mehr Zeit in Anspruch nimmt. Wie die tatsächliche Zeitfolge aussieht, kann erst beurteilt werden, wenn bekannt ist, ob und welches Ersatzpersonal gefunden werden kann.